

Oehler, Buhlinger, Kobe, Bürkel u. Müller. Ln.: Frl. Döring, Drach, Heil, Jungk, Meess, Mittelbach, Mossdorff, Pfeiffer u. v. Schmitz-Auerbach. Aufserord. L.: Kaplan Beuchert, Pfr. Oberimpfner, Oberrat Willstätter, Prof. Dr. Strack (Math.), Hauptl. Wilmersdorf u. Frl. A. Mayer f. Zeichnen.

2. eine mittlere Töcherschule mit 5 Klassen (Alter: 9 bis 14 Jahr) ohne Englisch.

3. eine Vorschule mit 3 Klassen (Alter: 6—9 Jahr).

NB. 2 u. 3 stehen unter dem städtischen Schulrektorate und sind als erweiterte Volksschulen zu betrachten.

Konstanz. Höhere Mädchenschule, am 22. April 1869 eröffnet. 6 Kl., die oberste mit 2 Abtlg. 123 Schn. 40 bis 80 M. Schulg. Etat: 16500 M. 4 L. 3 Ln. u. 5 Nebenl. Besold.: 3760, 3060, 2032, 1932, 1500, 1300, 1000 M.

Rektor: Prof. Ludwig Sevin, seit 1877 (vorher Prof. u. Vorstand der höh. Bürgerschule in Müllheim, geb. d. 5. März 1840). Ord. L.: Prof. Berni, Reall. Schmitt u. Hummel [beide letztere zugl. Z.- u. Ges., letzterer zugl. Turnl.]. Ord. Ln.: Bartelmez, v. Rechthaler u. Seitz (Arbeitsln.). R.-L.: Stadtpfr. Kaiser u. Vikar Staudenmayer (ev.), Stadtpfr. Bundschuh (kath.), Stadtpfr. Dr. Mosler (altkath.) u. Geismar (jüd.). Turnln.: Fräul. Hienerwadel.

Lahr. Städt. höh. Töcherschule, Ostern 1854 gestiftet. 6 Kl. 74 Schn. 32—60 M. Schulg. 3 L. 3 Ln. Besold.: 2700 M. u. Wohn., 1714, 940, 900 u. Wohn., 2 à 864 M.

Rektor: Adam Münz, seit 1. Febr. 1879 (vorh. ev. Pfarrer, geb. 4. Oktbr. 1840 zu Ladenburg, seit 1865 i. A.). Ord. L.: Hauptl. Staub u. Unterl. Hutter. Ord. Ln.: Frl. Dörter, Caroli u. Meyer. Kath. R.-L.: Dekan Förderer. Turnl.: Hauptl. Hummel.

Mannheim. Großh. höh. Mädchenschule, von Bürgern der Stadt durch freiwillige Beiträge gegr., am 19. Mai 1863 eröffnet, seit 28. Dezbr. 1876 als Distrikts-Stiftungsschule staatlich anerkannt. 14 Kl. 470 Schn. 72, 108 u. 144 M. Schulg. 16 L. 8 Ln. Etat: 52 000 M. Besold.: 5000 bis 1500 M.

Direktor: Martin Walleser, seit April 1872 (vorher 1. Lehrer der Anstalt, geb. 1835 den 6. Septbr. zu Sinsheim, seit 1866 i. A.). Ord. L.: Keller, Adelman, Brehm, Müller, Diehl, Leutz, Hübner, Prof. Schilling u. Hoffmann (N. Spr.). Z.-L.: Dünckel. Erzieherinnen u. Ln.: Frl. Glaser, Schmidt, Anniser, Heusch u. Stahl. Fachln.: Frl. Kühner, Fr. Keller u. Frl. Schirges. R.-L.: Hitzig, Dutzi, Dr. Steckelmacher, Kern u. Nettler.

Offenburg. Staatl. höh. Mädchenschule, gem. Konf. 7 Kl. 158 Schn. 48 bez. 36 M. Schulg. Etat: 23103,05 M. 4 L. 4 Ln. Besold.: 4200 u. W., 2732, 1932, 1500, 1300, 1100, 1000, 400, 2 à 266 M.

Rektor (zugl. Rektor der Mädchenvolksschule): Prof. Karl Lang, seit 6. Jan. 1878 (vorh. Gymn.-Prof. in Heidelberg, geb. 1841 d. 14. Juli in Steinbach, seit 12. Dezbr. 1861 i. A.). Prof.: Lederle. Reallehrer: Stritt. Hauptlehrer: Haffner. Hauptln.: Speck u. Schöninger. Ln.: Feyerlin. Industrieln.: Stalz. R.-L.: Reuschling (kath.), Widmann (altkath.) u. Dekan Bähr (ev.).

Pforzheim. Städt. höh. Töcherschule, parität., 1849 gegr. 6 Kl. 211 Schn. 6 L. 3 Ln. Besold.: 3430 u. Wohn., 2800, 2200, 2400, 1400 M. Ln.: 1200, 1100 u. 950 M.